

**Euler Hermes SA, Brüssel, Zweigniederlassung Wallisellen**  
**Bericht über die Finanzlage per 31.12.2019**  
**(Public Disclosure)**

**Inhaltsverzeichnis**

1.	Management Summary .....	2
1.1.	Berichtsumfang .....	2
1.2.	Zusammenfassung .....	2
2.	Geschäftstätigkeit .....	3
2.1.	Geschäftssegmente .....	3
2.2.	Strategie und Ziele .....	3
2.3.	Ausblick 2020 .....	3
2.4.	Konzernzugehörigkeit .....	4
2.5.	Externe Revisionsstelle .....	4
2.6.	Aufsichtsbehörde .....	5
2.7.	Wesentliche Aussergewöhnliche Ereignisse .....	5
3.	Unternehmenserfolg .....	5
3.1.	Versicherungstechnisches Ergebnis .....	5
3.2.	Finanzergebnis .....	8
3.3.	Sonstige wesentliche Erträge und Aufwendungen .....	8
Anhang 1 - Lagebericht		
Anhang 2 - Geprüfter Jahresabschluss		
Anhang 3 - Bericht der Revisionsstelle		
Anhang 4 - Quantitative Vorlage "Unternehmenserfolg Solo NL"		

## 1. Management Summary

### 1.1. Berichtsumfang

Der Bericht über die Finanzlage der Euler Hermes SA, Brüssel, Zweigniederlassung Wallisellen (im Folgenden „Euler Hermes Schweiz“) per 31.12.2019 basiert auf den im FINMA Rundschreiben 2016/2 (Offenlegung Versicherer, Public Disclosure) genannten Anforderungen. Gemäss Rz 17 gelten die Bestimmungen in den Kapiteln IV.C bis IV.G nicht für Versicherungsunternehmen mit Sitz im Ausland. Vor diesem Hintergrund berichtet Euler Hermes Schweiz nur von ihrer Geschäftstätigkeit und dem Unternehmenserfolg im abgelaufenen Geschäftsjahr.

### 1.2. Zusammenfassung

Euler Hermes Schweiz konnte im abgelaufenen Geschäftsjahr ihre Prämiererträge steigern und dank eines konsequenten Risiko- und Kostenmanagements die versicherungstechnischen Aufwendungen leicht reduzieren. Damit hat sie ihren Weg eines profitablen Wachstums fortgesetzt.

Die konsequente Umsetzung der Diversifizierungsstrategie und der gezielte Einsatz von Online-Marketing-Instrumenten führten dazu, dass sich die Umsätze analog zum Vorjahr mehrheitlich positiv entwickelten. Im Kerngeschäft der Warenkreditversicherung beläuft sich das Wachstum auf 2 Prozent. Nach einem starken Vorjahreswachstum im Segment der grossen, international tätigen Unternehmen, zogen im abgelaufenen Geschäftsjahr die gebuchten Bruttoprämien im Segment der Unternehmen mit geringerem Internationalisierungsgrad um 8 % an. Hier wurde der Druck auf die Prämienraten und leicht sinkende versicherbare Umsätze von einer positiven Entwicklung im Neugeschäft überkompensiert.

Während von der Vertrauensschadenversicherung im Vorjahr noch sehr starke Wachstumstreiber ausgingen, mussten wir in dieser Sparte in 2019 ein geringeres Wachstum von 2 Prozent verzeichnen. Der Markt zeigt nach wie vor grosses Interesse an Absicherungslösungen gegen Hackerangriffe. Euler Hermes Schweiz ist mit einem entsprechenden Policenwording sehr gut positioniert, um diese Nachfrage zu bedienen, hat allerdings im abgelaufenen Geschäftsjahr dem zunehmenden Preisdruck in Anbetracht schwer kalkulierbarer Risiken nicht nachgeben wollen. Im Geschäftsfeld Kauttionen und Bürgschaften musste Euler Hermes Schweiz einen leichten Umsatzrückgang in Kauf nehmen.

Euler Hermes Schweiz verzeichnete in 2019 in etwa auf Vorjahresniveau liegende Schadenfrequenzen, musste aber aufgrund eines Anstieges der Grossschadeneignisse insgesamt grössere Schadenvolumina als im Vorjahr verbuchen. Der Bruttoschadenaufwand ist folglich von 9.4 auf 19.2 Mio. CHF gestiegen. Insbesondere die von multinationalen Kunden gemeldeten Schäden haben zu diesem kräftigen Anstieg geführt. Die Schadenquote beträgt 42 Prozent, nach 21 Prozent im Vorjahr. Während sich die Schadenquoten in der Kautionsversicherung auf einem stabilen, tiefen Niveau bewegen, ist in den Sparten Vertrauensschaden- und Warenkreditversicherung traditionell eine stärkere Volatilität festzustellen.

Das Nettoergebnis beträgt im abgelaufenen Geschäftsjahr 4.2 Mio. CHF, nach 2.9 Mio. CHF im Vorjahr. Dies entspricht einem Anstieg von 45 Prozent.

Es wurden in 2018 keine wesentlichen Änderungen der Geschäftstätigkeit und finanziellen Ausstattung verzeichnet.



## **2. Geschäftstätigkeit**

### **2.1. Geschäftssegmente**

Euler Hermes Schweiz offeriert Versicherungslösungen in den Sparten Warenkreditversicherung, Kautions- und Vertrauensschadenversicherung.

Die Warenkreditversicherung zählt zum Kerngeschäft, im Rahmen dessen Schweizer Unternehmen nach eingehender Risikoanalyse gegen Forderungsausfälle mit Abnehmern im Heimatmarkt und im Ausland abgesichert werden. In der Sparte Kautionsversicherung tritt Euler Hermes Schweiz als unabhängiger Bürge auf und kann so dazu beitragen, dass die Kreditlinien ihrer Kunden bei ihren Hausbanken entlastet werden. Zu den gängigsten Bürgschaften zählen Advance Payment, Performance, Warranty und Tender/Bid Bonds. In der Sparte Vertrauensschadenversicherung bietet Euler Hermes Schweiz Schutz vor Veruntreuung der eigenen Mitarbeiter und vor Hackerangriffen.

### **2.2. Strategie und Ziele**

Als bevorzugter Anbieter von Credit Risk Management Lösungen schafft Euler Hermes Schweiz Vertrauen in den weltweiten Handel. Dies steigert den grenzüberschreitendem Austausch und gesellschaftlichen Wohlstand.

Die Mitarbeiter sind das Fundament der Euler Hermes Strategie. Sie werden wertgeschätzt und beim Erwerb der nötigen Kompetenzen gefördert, um im Digitalzeitalter erfolgreich und bereichsübergreifend arbeiten zu können. Die Verfügbarkeit der richtigen Daten ist ein weiterer wesentlicher Erfolgsfaktor und Strategiebestandteil. Euler Hermes strebt eine stärkere Integration in die Systemlandschaft ihrer Kunden und die Nutzung künstlicher Intelligenz an, um Kunden praxistaugliche Vorhersagen über versicherte und unversicherte Risiken zur Verfügung zu stellen. Dies soll effizient, belastbar und in Echtzeit erfolgen.

Durch Prozessoptimierung, neue Arbeitsweisen und die Transformation der IT wird Euler Hermes agiler, effizienter und kundenfreundlicher. Die Digitalisierung wird als Chance verstanden, um Produkte zu vereinfachen und schneller an den Markt zu bringen. Führungskräfte und Mitarbeiter arbeiten für ein verantwortungsbewusstes Unternehmen. Sie verkörpern die Unternehmenskultur und arbeiten gemeinsam an der Verwirklichung der strategischen Vision.

Die Lösungen von Euler Hermes Schweiz werden über alle zur Verfügung stehenden Kanäle vertrieben. Neue Marktsegmente werden insbesondere im Specialty Bereich erschlossen, zu dem die Vertrauensschaden- und Kautionsversicherung zählen. Es wird ein rentables Wachstum mit grossen multinationalen Konzernen wie lokalen KMU angestrebt. Während Ersteren individualisierte Produkte angeboten werden, erhalten Kleinstkunden standardisierte Lösungen, die verstärkt über digitale Vertriebswege vertrieben werden.

### **2.3. Ausblick 2020**

Das kommende Geschäftsjahr wird durch weltwirtschaftliche Unwägbarkeiten geprägt sein. Die Covid-19 Krise stellt alle Marktteilnehmer vor bisher nicht gekannte Herausforderungen. Trotz Hilfsprogrammen zeichnen sich gravierende wirtschaftliche Folgen der staatlichen Massnahmen gegen die Pandemie ab. Es ist von einer Rezession mit U-förmigen Verlauf auszugehen, die spätestens in der zweiten Jahreshälfte zu hohen Insolvenzzahlen führt und sich in steigenden Schadenfrequenzen und -volumina niederschlägt. Auch das Wiederaufflammen eines politischen Krisenherdes birgt das Potenzial die Risikosituation zu verschlechtern. Vor diesem Hintergrund wird der Überwachung der bereits übernommenen und der Analyse der noch einzugehenden Risiken in 2020 eine besondere Bedeutung zukommen. Euler Hermes Schweiz ist mit einem stark ausgestatteten Team lokaler Risikoanalysten und Kreditprüfer

sehr gut aufgestellt, um zeitnah reagieren und die Versicherungsnehmer in ihrem Debitorenmanagement als Navigator und Stabilitätsanker begleiten zu können.

Die bereits im Vorjahr lancierten strategischen Initiativen von Euler Hermes Schweiz werden auf die Bedürfnisse der Versicherungsnehmer fokussiert bleiben. Die fortschreitende Optimierung der Geschäftsprozesse wird mittelfristig den Net Promoter Score weiter verbessern. Ferner gehören die Ausweitung der Produktpalette und neue digitale Lösungen zu den wesentlichen strategischen Ambitionen.

## 2.4. Konzernzugehörigkeit

Die Allianz SE hat im Rahmen eines Squeeze Outs in 2018 sämtliche Anteile an der Euler Hermes Gruppe übernommen und damit die strategische Bedeutung des Euler Hermes Geschäftsfeldes unterstrichen. Euler Hermes Schweiz ist als Zweigniederlassung der Euler Hermes SA, Brüssel in die Euler Hermes bzw. Allianz Gruppe eingebunden. Eine vereinfachte Darstellung der Konzernzugehörigkeit wie folgt.



Die Euler Hermes SA, Brüssel hält 100% der Anteile der Euler Hermes Services Schweiz AG, die als gebundener Vermittler der Zweigniederlassung tätig ist und mit der ein entsprechender Dienstleistungsvertrag besteht.

## 2.5. Externe Revisionsstelle

Der Abschluss 2019 wurde im Rahmen einer ordentlichen Revision geprüft von:

PricewaterhouseCoopers AG  
Leitender Prüfer: Enrico Strozzi  
Birchstrasse 160  
Postfach  
8050 Zürich  
www.pwc.ch

PWC ist der Auffassung, dass die Jahresrechnung der Zweigniederlassung Wallisellen zum 31. Dezember 2019 in allen wesentlichen Belangen den Rechnungslegungsbestimmungen des Obligationenrechts, den Vorgaben des Aufsichtsrechts (insbesondere FINMAG, VAG, AVO, AVO-FINMA) sowie WNL entspricht.

## 2.6. Aufsichtsbehörde

Die Zweigniederlassung Wallisellen wird von der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht FINMA beaufsichtigt.

Eidgenössische Finanzmarktaufsicht FINMA  
Laupenstrasse 27  
3003 Bern  
<https://www.finma.ch>

## 2.7. Wesentliche Aussergewöhnliche Ereignisse

Es sind keine wesentlichen aussergewöhnlichen Ereignisse zu verzeichnen.

## 3. Unternehmenserfolg

### 3.1. Versicherungstechnisches Ergebnis

Euler Hermes Schweiz konnte das versicherungstechnische Ergebnis auch in 2019 deutlich verbessern. Nach 2.1 Mio. CHF in 2017 und 3.0 Mio. CHF in 2018, weist Euler Hermes Schweiz im abgelaufenen Geschäftsjahr ein versicherungstechnisches Ergebnis i.H.v. 4.8 Mio. CHF aus.

in tausend CHF	2019	2018	Delta	%
Verdiente Prämien f.e.R.	8'716	7'791	926	12%
Sonstige Erträge aus dem Versicherungsgeschäft	249	181	68	37%
<b>Total Erträge aus versicherungstechnischem Geschäft</b>	<b>8'966</b>	<b>7'972</b>	<b>994</b>	<b>12%</b>
Schadenaufwand f.e.R.	-2'943	-2'690	-254	9%
Abschluss & Verwaltungsaufwand f.e.R.	1'212	838	375	45%
Sonstige versicherungstechn. Aufwendungen	-2'487	-3'091	604	-20%
<b>Total versicherungstechn. Aufwendungen</b>	<b>-4'218</b>	<b>-4'943</b>	<b>725</b>	<b>-15%</b>
<b>Versicherungstechnisches Ergebnis</b>	<b>4'748</b>	<b>3'029</b>	<b>1'719</b>	<b>57%</b>

Die **gebuchten Bruttoprämien** konnten von 45.4 Mio. CHF auf 45.8 Mio. CHF ausgebaut werden. Zwar werden signifikante Teile der Prämie in EUR und USD fakturiert, Währungskurseffekte spielen aber im Geschäftsjahr 2019 keine bedeutende Rolle.

Während die Sparten Vertrauensschadenversicherung und Kreditversicherung einen positiven Wachstumsbeitrag leisteten, hat der Umsatz in der Kautionsversicherung um 5% nachgegeben. Die Gebuchten Bruttoprämien dieser Sparte werden relativ stark von einzelnen Grosskunden beeinflusst. Schwankungen in der Avalrahmenausnutzung, beispielsweise in Folge der Erfüllung grösserer Lieferverpflichtungen der Versicherungsnehmer, haben einen direkten Einfluss auf die zu verrechnenden Prämien. Die unter 2.1 "Geschäftssegmente" geschilderte Produktlandschaft wird weiterhin stark von Banken dominiert. In der Neuproduktion ist ein entsprechend hoher Wettbewerbsdruck festzustellen.

Nach einem kräftigen Umsatzwachstum der Sparte Vertrauensschadenversicherung i.H.v. 14% im Vorjahr, hat die Prämienentwicklung im abgelaufenen Geschäftsjahr an Dynamik verloren (+2 %). Die Nachfrage nach Deckungslösungen für Cyberrisiken ist nach wie vor hoch, Euler Hermes Schweiz hat sich aber in Anbetracht des nur schwer kalkulierbaren Schadenpotenzials in diesem Bereich bewusst dagegen entschieden dem Wettbewerb preisseitig in der Breite zu folgen und ist selektiver als in Vorjahren vorgegangen.

in tausend CHF	2019	2018	Delta	%
Vertrauensschadenversicherung	4'859	4'779	80	2%
Kautionsversicherung	8'107	8'496	-389	-5%
Kreditversicherung	32'801	32'084	717	2%
<b>Total Gebuchte Bruttoprämien</b>	<b>45'766</b>	<b>45'358</b>	<b>408</b>	<b>1%</b>

Im Delkredere-Geschäft (Sparte: Kreditversicherung) sind die gebuchten Bruttoprämien um 0.7 Mio. EUR bzw. 2 % von 32.1 auf 32.8 Mio. CHF gestiegen. Das Geschäft mit multinationalen Kunden (kurzfristige Zahlungsziele) und Einzeldeckungen für Lieferanten von Investitionsgütern (mittelfristige Zahlungsziele) waren leicht rückläufig, allerdings konnte dies durch den Ausbau des Kerngeschäftes mit Schweizer Kunden, die über eine klassische Warenkreditversicherung abgesichert sind (kurzfristige Zahlungsziele) mehr als kompensiert werden.

Sowohl Neuproduktion als auch Vertragsabgänge lagen auf Zielkurs. Das Prämienportfolio konnte nicht zuletzt mit Hilfe von CAP-Zusatzdeckungen ausgebaut werden, über die Versicherungsnehmern Kreditlimite in sub-standard Risikoklassen angeboten werden können. Im Segment der klein- und mittelständischen Unternehmen konnten im abgelaufenen Geschäftsjahr weitere Erfolge gefeiert werden, der Einfluss auf die gebuchten Bruttoprämien ist allerdings immer noch gering.

Trotz des moderaten Wachstums in der Gebuchten Bruttoprämie von 2% ist die **Verdiente Prämie für eigene Rechnung** in 2019 kräftig von 7.8 auf 8.7 Mio. CHF (+12%) gestiegen. Die gesunkene durchschnittliche Abgabequote an Rückversicherer ist der Tatsache geschuldet, dass es eine Verschiebung zwischen Geschäftsfeldern mit unterschiedlichen Rückversicherungsverträgen gab. So liegt beispielsweise die Abgabequote an Rückversicherer im Geschäft mit multinationalen Kunden, welches ein unterdurchschnittliches Wachstum in 2019 verzeichnete, deutlich über der Abgabequote in der klassischen Warenkreditversicherung mit Schweizer Kunden.

Die Brutto Schadenquote der Zweigniederlassung ist in 2019 von 21 % auf 45 % gestiegen. Während die Verdienten Bruttoprämien inklusive deutlich zunehmender Aufwendungen für Schadenfreiheitsrabatte rückläufig waren, ist der **Brutto Schadenaufwand** um 9.9 Mio. CHF bzw. 105 % auf 19.2 Mio. CHF gestiegen.

in tausend CHF	2019	2018	Delta	%
Verdiente Prämien: Brutto	45'286	45'026	259	1%
Aufwendungen für Schadenfreiheitsrabatte: Brutto	-2'615	-1'183	-1'432	121%
Verdiente Prämien inkl. Schadenfreiheitsrabatte: Brutto	42'670	43'843	-1'173	-3%
Schadenzahlungen: Brutto	-14'945	-11'026	-3'919	36%
Veränderung der Schadenrückstellungen: Brutto	-4'288	1'651	-5'939	-360%
Schadenaufwand: Brutto	-19'233	-9'375	-9'858	105%
<b>Schadenquote: Brutto</b>	<b>45%</b>	<b>21%</b>	<b>24%</b>	<b>111%</b>

Sowohl Brutto Schadenzahlungen als auch Schadenrückstellungen zogen im abgelaufenen Geschäftsjahr vor dem Hintergrund zunehmender Grossschadenereignisse deutlich an. Frequenzschäden beliefen sich dagegen auf einem mit den Vorjahren vergleichbarem Niveau.

in tausend CHF	2019			2018		
	Geschäftsjahr	Vorjahr	Total	Geschäftsjahr	Vorjahr	Total
Total Brutto Schadenzahlungen	-4'375	-10'569	-14'945	-4'547	-6'479	-11'026
Davon Kreditversicherung	-3'795	-9'408	-13'203	-4'259.66	-3'428	-7'688
Davon Kautionsversicherung	-439	-	-439	-161	-	-161
Davon Verschiedene finanzielle Verluste	-142	-1'162	-1'303	-126	-3'051	-3'177
Total Brutto Schadenreserven	-13'689	9'401	-4'288	-12'817	14'468	1'651
Davon Kreditversicherung	-8'203	7'164	-1'038	-9'051	14'289	5'239
Davon Kautionsversicherung	-2'956	3'201	245	-3'201	1'709	-1'492
Davon Verschiedene finanzielle Verluste	-2'530	-965	-3'495	-565	-1'530	-2'095
<b>Total Brutto Schadenaufwand</b>	<b>-18'065</b>	<b>-1'168</b>	<b>-19'233</b>	<b>-17'364</b>	<b>7'989</b>	<b>-9'375</b>

Während Euler Hermes Schweiz im Vorjahr von einem ausserordentlich positiven Abwicklungsergebnis i.H.v. 8.0 Mio. CHF profitierte, ist in 2019 aufgrund von Nachreservierungen und geringer ausfallenden Regresserlösen ein negativer Brutto Schadenaufwand aus Vorjahren i.H.v. 1.2 Mio. CHF zu verzeichnen.

Zunehmende Grossschadenereignisse über 1.0 Mio. CHF haben insbesondere im Delkredere-Geschäft mit multinationalen Kunden einen grossen Einfluss auf den Schadenaufwand entfaltet. Euler Hermes Schweiz sichert in der Sparte Kreditversicherung Versicherungsnehmer gegen Zahlungsausfälle von schweizerischen und ausländischen Abnehmern (Exportrisiken) ab, wobei Letztere im Risikoportfolio deutlich überwiegen und auch einen deutlich überproportionalen Anteil am Schadenaufwand einnehmen.

Frequenzschäden wurden in 2019 dank eines konsequenten Risikomanagements anzahl- und volumenmässig auf einem stabilen, im historischen Vergleich tiefen Niveau gehalten. Mit unserem im Wettbewerbsvergleich starken Risikoanalyse-Team sehen wir uns gut gewappnet für potenziell negative Veränderungen im makroökonomischen Umfeld.

Der Schadenaufwand in den Sparten Kautions- und verschiedene finanzielle Verluste spielte eine zu vernachlässigende Rolle in unserer Erfolgsrechnung.

Der **Schadenaufwand für eigene Rechnung** ist trotz des geschilderten, markanten Anstieges des Brutto-Schadenaufwandes (+105 %) nur moderat von 2.7 auf 2.9 Mio. CHF gestiegen. Dies liegt an einer stärkeren Beteiligung der Rückversicherer am Schadenaufwand. Die Zunahme der durchschnittlichen Zessionsrate an Rückversicherer ist der Tatsache geschuldet, dass es auch hier, analog zur Prämie für eigene Rechnung, eine Verschiebung zwischen Geschäftsfeldern mit unterschiedlichen Rückversicherungsverträgen gab. So sind die den Schadenaufwand treibenden Grossschäden insbesondere im Geschäft mit multinationalen Kunden zu verzeichnen, für das eine überdurchschnittlich hohe Zessionsrate mit den Rückversicherern vereinbart wurde.

in tausend CHF	2019	2018	Delta	%
Schadenaufwand: Brutto	-19'233	-9'375.25	-9'858	105%
Schadenaufwand: Anteil Rückversicherer	16'290	6'686	9'604	144%
<b>Schadenaufwand für eigene Rechnung</b>	<b>-2'943</b>	<b>-2'690</b>	<b>-254</b>	<b>9%</b>
Durchschnittliche Zessionsrate	-85%	-71%	-13%	19%

Der **Brutto Abschluss- und Verwaltungsaufwand** ist in 2019 von 11.4 auf 11.6 Mio. CHF gestiegen und besteht aus Maklercourtage und Vermittlungsprovisionen i.H.v. 4.0 Mio. CHF (3.9 Mio. CHF im Vorjahr), Management Fees i.H.v. 1.5 Mio. CHF (1.3 Mio. CHF im Vorjahr) und sonstigen Verwaltungsaufwendungen i.H.v. 6.1 Mio. CHF (6.3 Mio. CHF im Vorjahr), die sich zum überwiegenden Teil aus Dienstleistungsaufwendungen mit der Euler Hermes Services Schweiz AG ergeben.

Der Anteil der Rückversicherer am Abschluss- und Verwaltungsaufwand i.H.v. 12.8 Mio. CHF (12.3 Mio. CHF im Vorjahr) enthält ausschliesslich Erträge aus Rückversicherungsprovisionen. Sie stellen ein Preiskorrektiv zur Deckung anteiliger Betriebsaufwendungen von Euler Hermes Schweiz als Erstversicherer dar und werden auf Basis der zedierten Bruttoprämien erhoben. Der **Abschluss- und Verwaltungsaufwand für eigene Rechnung** i.H.v. 1.2 Mio. CHF (0.8 Mio. CHF im Vorjahr) weist aufgrund der genannten Rückversicherungsprovisionen ein umgekehrtes Vorzeichen auf.

Zuführungen zu Sicherheits- und Schwankungsrückstellungen betragen 1.7 Mio. CHF. Nachdem Euler Hermes Schweiz bereits im Vorjahr 2.6 Mio. CHF den Sicherheits- und Schwankungsrückstellungen hinzugeführt hat, wurde ein neuer Höchststand erreicht. Aufgrund des Erreichens des im Geschäftsplan definierten Maximalbetrages dürfen zukünftig geringere Zuführungen erwartet werden.

Sonstige versicherungstechnische Aufwendungen stellen in erster Linie Aufwendungen für Schadenfreiheitsrabatte in der Sparte Kreditversicherung dar (0.8 Mio. CHF nach 0.4 Mio. CHF im Vorjahr).

### 3.2. Finanzergebnis

Trotz eines von 0.3 auf 0.4 Mio. CHF gestiegenen Kapitalanlagenergebnisses ist das gesamte Finanzergebnis von +0.2 auf -0.1 Mio. CHF gesunken, dies vor dem Hintergrund höher ausgefallener Netto-FX-Verluste im sonstigen Finanzergebnis.

in tausend CHF	2019	2018	Delta	%
Erträge aus Kapitalanlagen	939	766	173	23%
Aufwendungen für Kapitalanlagen	-498	-440	-59	13%
Kapitalanlagenergebnis	441	326	114	35%
Sonstige finanzielle Erträge	3'340	3'795	-455	-12%
Sonstige finanzielle Aufwendungen	-3'850	-3'890	39	-1%
Sonstiges Finanzergebnis	-511	-95	-416	439%
<b>Finanzergebnis inkl. sonst. finanz. Ergebnis</b>	<b>-70</b>	<b>231</b>	<b>-301</b>	<b>-130%</b>

Das sonstige Finanzergebnis i.H.v. -0.5 Mio. CHF enthält realisierte FX Gewinne (+0.6 Mio. CHF), realisierte FX Verluste (-0.4 Mio. CHF) und netto unrealisierte FX Verluste (-0.7 Mio. CHF).

Das Wertpapierportfolio von Euler Hermes Schweiz umfasst festverzinsliche Wertpapiere in Form von Unternehmensanleihen und Bundesobligationen mit einer ausgeglichenen Fälligkeitsstruktur. Erträge aus Kapitalanlagen bestehen neben realisierten Gewinnen in erster Linie aus Zinseinnahmen, welche leicht unter Vorjahresniveau stehen (0.7 Mio. CHF). Aufwendungen für Kapitalanlagen umfassen Investment Management Expenses i.H.v. 0.1 Mio. CHF und Aufwendungen für die Kostenamortisation gemäss wissenschaftlicher Kostenamortisationsmethode.

### 3.3. Sonstige wesentliche Erträge und Aufwendungen

Euler Hermes Schweiz weist im Berichtsjahr 2019 einen ausserordentlichen Ertrag i.H.v. 0.7 Mio. CHF aus, der sich aus einer Auflösung stiller Reserven ergibt.

Euler Hermes Schweiz weist keine sonstigen Erträge und Aufwendungen in wesentlichem Umfang aus.

Wallisellen, 27.04.2020

  
Stefan Ruf  
CEO/Generalbevollmächtigter

  
Dennis Räthel  
CFO

#### Anhang:

- Lagebericht
- Geprüfter Jahresabschluss
- Bericht der Revisionsstelle
- Quantitative Vorlage "Unternehmenserfolg Solo NL"



## LAGEBERICHT

### Geschäftsentwicklung

Die Euler Hermes, Brüssel, Zweigniederlassung Wallisellen (im Folgenden „Euler Hermes Schweiz“) konnte im abgelaufenen Geschäftsjahr ihre Prämienträge steigern und dank eines konsequenten Risiko- und Kostenmanagements die versicherungstechnischen Aufwendungen leicht reduzieren. Damit hat sie ihren Weg eines profitablen Wachstums fortgesetzt.

Die konsequente Umsetzung der Diversifizierungsstrategie und der gezielte Einsatz von Online-Marketing-Instrumenten führten dazu, dass sich die Umsätze analog zum Vorjahr mehrheitlich positiv entwickelten. Im Kerngeschäft der Warenkreditversicherung beläuft sich das Wachstum auf 2 Prozent. Nach einem starken Vorjahreswachstum im Segment der grossen, international tätigen Unternehmen, zogen im abgelaufenen Geschäftsjahr die gebuchten Bruttoprämien im Segment der Unternehmen mit geringerem Internationalisierungsgrad um 8 % an. Hier wurde der Druck auf die Prämienraten und leicht sinkende versicherbare Umsätze von einer positiven Entwicklung im Neugeschäft überkompensiert.

Während von der Vertrauensschadenversicherung im Vorjahr noch sehr starke Wachstumstreiber ausgingen, mussten wir in dieser Sparte in 2019 ein geringeres Wachstum von 2 Prozent verzeichnen. Der Markt zeigt nach wie vor grosses Interesse an Absicherungslösungen gegen Hackerangriffe. Euler Hermes Schweiz ist mit einem entsprechenden Policenwording sehr gut positioniert, um diese Nachfrage zu bedienen, hat allerdings im abgelaufenen Geschäftsjahr dem zunehmenden Preisdruck in Anbetracht schwer kalkulierbarer Risiken nicht nachgeben wollen. Im Geschäftsfeld Kauttionen und Bürgschaften musste Euler Hermes Schweiz einen leichten Umsatzrückgang in Kauf nehmen.

Euler Hermes Schweiz verzeichnete in 2019 in etwa auf Vorjahresniveau liegende Schadenfrequenzen, musste aber aufgrund eines Anstieges der Grossschadenereignisse insgesamt grössere Schadenvolumina als im Vorjahr verbuchen. Der Bruttoschadenaufwand ist folglich von 9.4 auf 19.2 Mio. CHF gestiegen. Insbesondere die von multinationalen Kunden gemeldeten Schäden haben zu diesem kräftigen Anstieg geführt. Die Schadenquote beträgt 42 Prozent, nach 21 Prozent im Vorjahr. Während sich die Schadenquoten in der Kauttionsversicherung auf einem stabilen, tiefen Niveau bewegen, ist in den Sparten Vertrauensschaden- und Warenkreditversicherung traditionell eine stärkere Volatilität festzustellen.

Das Nettoergebnis beträgt im abgelaufenen Geschäftsjahr 4.2 Mio. CHF, nach 2.9 Mio. CHF im Vorjahr. Dies entspricht einem Anstieg von 45 Prozent.

### Vollzeitstellen

Die Euler Hermes, Brüssel, Zweigniederlassung Wallisellen beschäftigt keine eigenen Mitarbeitenden. Die Vertragsverwaltungs- und Akquisitionsprozesse werden durch die Euler Hermes Services Schweiz AG abgewickelt, welche im Jahresdurchschnitt 45.4 Vollzeitstellen verzeichnete.

### Risikobeurteilung

Das Risikomanagement der Euler Hermes Schweiz ist auf die Grösse und Komplexität der Gesellschaft ausgerichtet und beinhaltet das Ziel, alle wesentlichen Risiken zu erfassen, begrenzen und überwachen. Die Ausgestaltung des Risikomanagements und die Risikopolitik wird auf Ebene des Mutterhauses festgelegt, der Generalbevollmächtigte ist für die Umsetzung, Weiterentwicklung und Berichterstattung an die FINMA und das Mutterhaus verantwortlich. Die Risiken werden systematisch erfasst und anhand ihrer Auswirkungen und Eintrittswahrscheinlichkeit priorisiert und analysiert.

### Ausblick

Das kommende Geschäftsjahr wird durch weltwirtschaftliche Unwägbarkeiten geprägt sein. Die Covid-19 Krise stellt alle Marktteilnehmer vor bisher nicht gekannte Herausforderungen. Trotz Hilfsprogrammen zeichnen sich gravierende wirtschaftliche Folgen der staatlichen Massnahmen gegen die Pandemie ab. Es ist von einer Rezession mit U-förmigen Verlauf auszugehen, die spätestens in der zweiten Jahreshälfte zu hohen Insolvenzzahlen führt und sich in steigenden Schadenfrequenzen und -volumina niederschlägt. Auch das Wiederaufflammen eines politischen Krisenherdes birgt das Potenzial die Risikosituation zu verschlechtern. Vor diesem Hintergrund wird der Überwachung der bereits übernommenen und der Analyse der noch einzugehenden Risiken in 2020 eine besondere Bedeutung zukommen. Euler Hermes Schweiz ist mit einem stark ausgestatteten Team lokaler Risikoanalysten und Kreditprüfer sehr gut aufgestellt, um zeitnah reagieren und die Versicherungsnehmer in ihrem Debitorenmanagement als Navigator und Stabilitätsanker begleiten zu können.

Die bereits im Vorjahr lancierten strategischen Initiativen von Euler Hermes Schweiz werden auf die Bedürfnisse der Versicherungsnehmer fokussiert bleiben. Die fortschreitende Optimierung der Geschäftsprozesse wird mittelfristig den Net Promoter Score weiter verbessern. Ferner gehören die Ausweitung der Produktpalette und neue digitale Lösungen zu den wesentlichen strategischen Ambitionen.

Stefan Rüf  
Generalbevollmächtigter  
Wallisellen, 16.04.2020



## BILANZ

in CHF

	Ref. Nr.	31.12.2019	31.12.2018
Kapitalanlagen		52'097'897	50'388'402
- Festverzinsliche Wertpapiere		52'097'897	50'388'402
Flüssige Mittel		1'370'724	1'250'049
Anteil versicherungstechn. Rückstellungen aus Rückvers.	(1)	24'683'805	21'306'974
Forderungen aus Versicherungstätigkeit		15'834'734	9'444'818
- Forderungen gegenüber Versicherungsnehmern		8'707'737	8'131'513
- Forderungen gegenüber Agenten und Vermittlern		31'910	16'355
- Forderungen gegenüber Versicherungsunternehmen		7'095'087	1'296'950
Übrige Forderungen		2'524'710	1'791'484
Sonstige Aktiven		0	1'867'146
Aktive Rechnungsabgrenzung		33'672	126'840
<b>Total Umlaufvermögen</b>		<b>96'545'542</b>	<b>86'175'713</b>
Immaterielle Anlagen	(2)	6'606	0
<b>Total Anlagevermögen</b>		<b>6'606</b>	<b>0</b>
<b>TOTAL AKTIVEN</b>		<b>96'552'148</b>	<b>86'175'713</b>
Versicherungstechnische Rückstellungen	(1)	48'013'303	42'066'932
- Prämienüberträge (Schaden): Brutto		3'390'626	3'886'014
- Schadenrückstellungen: Brutto		25'356'564	21'103'913
- Sicherheits- und Schwankungsrückstellungen		16'024'559	14'315'063
- Sonstige technische Rückstellungen: Brutto	(3)	3'241'554	2'761'943
Nichtversicherungstechnische Rückstellungen		225'101	1'114'018
Verbindlichkeiten aus dem Versicherungsgeschäft		10'096'134	14'592'348
- Verbindlichkeiten gegenüber Versicherungsnehmern		1'034'764	981'722
- Verbindlichkeiten gegenüber Agenten und Vermittlern		840'126	650'775
- Verbindlichkeiten gegenüber Versicherungsunternehm.		8'221'245	12'959'852
Sonstige Passiven	(4)	8'036'082	2'462'938
Passive Rechnungsabgrenzungen		74	575
<b>Total Fremdkapital</b>		<b>66'370'694</b>	<b>60'236'811</b>
Verbindungskonto zur Muttergesellschaft	(5)	30'181'454	25'938'902
<b>Total Verbindungskonto</b>		<b>30'181'454</b>	<b>25'938'902</b>
<b>TOTAL PASSIVEN</b>		<b>96'552'148</b>	<b>86'175'713</b>



## ERFOLGSRECHNUNG

in CHF

	Ref. Nr.	01.01.2019 - 31.12.2019	01.01.2018 - 31.12.2018
Gebuchte Prämie: Brutto		45'766'494	45'358'165
Anteil Rückversicherer an Bruttoprämie		-37'007'950	-37'256'362
<b>Prämie für eigene Rechnung</b>		<b>8'758'544</b>	<b>8'101'803</b>
Veränderung der Prämienüberträge: Brutto	(6)	480'755	-331'820
Anteil Rückversicherer an Veränderung der Prämienüberträge		-522'832	20'586
<b>Verdiente Prämien für eigene Rechnung</b>		<b>8'716'467</b>	<b>7'790'569</b>
Sonstige Erträge aus dem Versicherungsgeschäft		249'034	181'332
<b>Total Erträge aus dem versicherungstechnischen Geschäft</b>		<b>8'965'502</b>	<b>7'971'901</b>
Zahlungen für Versicherungsfälle: Brutto		-14'944'802	-11'026'221
Anteil Rückversicherer an Zahlungen für Versicherungsfälle		12'720'622	8'280'770
Veränderung der Schadenrückstellungen: Brutto	(7)	-4'288'121	1'650'967
Anteil Rückversicherer an Veränderung der Schadenrückstellungen		3'569'027	-1'595'051
<b>Aufwendungen für Versicherungsfälle für eigene Rechnung</b>		<b>-2'943'273</b>	<b>-2'689'535</b>
Abschluss- und Verwaltungsaufwand: Brutto		-11'598'833	-11'437'510
Anteil Rückversicherer an Abschluss und Verwaltungsaufwand	(8)	12'811'330	12'275'263
<b>Abschluss- und Verwaltungsaufwand für eigene Rechnung</b>		<b>1'212'497</b>	<b>837'753</b>
Veränderung der Sicherheits- und Schwankungsrückstellungen	(9)	-1'709'496	-2'652'750
Veränderung der sonstige technische Rückstellungen	(10)	-78'192	122'398
Sonstige versicherungstechnische Aufwendungen für eigene Rechnung		-699'383	-560'705
<b>Total Aufwendungen aus dem versicherungstechnischen Geschäft</b>		<b>-4'217'847</b>	<b>-4'942'840</b>
Erträge aus Kapitalanlagen	(11)	938'829	765'813
Aufwendungen für Kapitalanlagen	(12)	-498'164	-439'626
<b>Kapitalanlagenergebnis</b>		<b>440'665</b>	<b>326'187</b>
Sonstige finanzielle Erträge		3'339'566	3'794'777
Sonstige finanzielle Aufwendungen		-3'850'130	-3'889'529
<b>Kapitalanlagenergebnis inkl. sonst. finanz. Erträge und Aufwendungen</b>		<b>-69'899</b>	<b>231'436</b>
<b>Operatives Ergebnis</b>		<b>4'677'756</b>	<b>3'260'497</b>
Sonstige Erträge		42'239	35'308
Sonstige Aufwendungen		0	0
Ausserordentlicher Ertrag	(13)	660'385	343'793
Ausserordentlicher Aufwand	(14)	-7'635	-4'782
<b>Gewinn / Verlust vor Steuern</b>		<b>5'372'744</b>	<b>3'634'816</b>
- Steuern auf Ergebnis und Eigenkapital		-1'113'903	-761'515
- Sonstige Steuern		-16'289	-7'765
<b>Direkte Steuern</b>		<b>-1'130'192</b>	<b>-769'281</b>
<b>JAHRESGEWINN (+) / JAHRESVERLUST (-)</b>		<b>4'242'552</b>	<b>2'865'536</b>

## ANHANG

Ref.  
Nr.**Grundsätze**

Die vorliegende Jahresrechnung wurde in Übereinstimmung mit den Bestimmungen über die kaufmännische Buchführung des Schweizerischen Obligationenrechts (Artikel 957-963b OR) erstellt. Die wesentlichen angewandten Bewertungsgrundsätze, welche nicht vom Gesetz vorgeschrieben sind, sind nachfolgend beschrieben. Wir weisen darauf hin, dass bei der Verwendung von gerundeten Beträgen und Prozentangaben aufgrund kaufmännischer Rundung Differenzen auftreten können.

**Fremdwährungsumrechnung**

Die funktionale Währung ist der schweizer Franken. Grundlage für die Umrechnung in CHF sind die Kurse der Transaktionstage. Zum Bilanzstichtag werden auf Fremdwährung lautende Vermögensgegenstände und Verbindlichkeiten grundsätzlich mit dem Bilanzstichtagskurs in CHF umgerechnet.

**Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze****Festverzinsliche Wertschriften**

Festverzinsliche Wertschriften werden nach der wissenschaftlichen Kostenamortisationsmethode bilanziert. Die sich aus der Anwendung dieser Methode ergebenden Veränderungen werden erfolgswirksam erfasst.

**Prämienüberträge**

Die Prämienüberträge per Stichtag umfassen den Prämienanteil welcher der Zeitperiode nach dem Stichtag zuzurechnen ist (Pro Rata Temporis).

**Sachanlagen**

Die Bewertung der materiellen Sachanlagen erfolgt zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten abzüglich aufgelaufener Abschreibungen und abzüglich Wertberichtigungen. Die Sachanlagen, mit Ausnahme von Land, werden linear abgeschrieben. Bei Anzeichen einer Überbewertung werden die Buchwerte überprüft und gegebenenfalls wertberichtigt.

**Immaterielle Anlagen**

Bei den immateriellen Werten handelt es sich um selbst erarbeitete Werte für die Weiterentwicklung von Software, welche höchstens zu Entwicklungskosten bilanziert und planmässig abgeschrieben werden. Wertbeeinträchtigungen werden mittels Einzelfallbeurteilung der immateriellen Werte ermittelt.

**Rückstellungen für Versicherungsleistungen**

Die versicherungstechnischen Schadenrückstellungen per Stichtag umfassen alle noch zu erwarteten zukünftigen Schadenzahlungen und Regresse für Schadenfälle, deren Schadenursprung vor dem Stichtag liegt. Dabei werden IBNYR („incurred but not yet reported“) und IBNER („incurred but not enough reserved“) Schadenfälle berücksichtigt. Solange die Summe aus externen und internen Schadenregulierungskosten (ALAE und ULAE) betragsmäßig dauerhaft kleiner als ein Prozent der Bruttoprämie ausfällt, werden hierfür keine separat ermittelten Rückstellungen gebildet. Best Estimates werden auf Basis aktuarieller Standardverfahren (im Wesentlichen Chain Ladder, Bornhuetter-Ferguson, Payment Ratio und Ratio Growth Methoden) und in Verbindung mit Experteneinschätzungen und der Entwicklung des ökonomischen Umfeldes bestimmt.

**Sicherheits- und Schwankungsrückstellungen**

Sicherheits- und Schwankungsrückstellungen werden für die Versicherungszweige Kreditversicherung (i.e. Delkredereversicherung), Kautionsversicherung und Vertrauensschadenversicherung gebildet. Die Bilanzierung erfolgt gemäss dem FINMA Geschäftsplan.

## ANHANG

Ref.  
Nr.**Sonstige technische Rückstellungen**

Rückstellungen für Prämienrückvergütungen werden für die zu gewährenden Prämienrückerstattungen gebildet, die aufgrund vertraglicher Vereinbarungen bei schadenfreiem Versicherungsverlauf anfallen. Die Berechnung erfolgt mit Hilfe von Pauschalsätzen; die Pauschalsätze ergeben sich aus dem Verhältnis der im Berichtsjahr für Vorjahre erfolgten Jahresrückvergütungen und den gebuchten Bruttoprämien des abgelaufenen

**Erläuterungen zur Bilanz****Versicherungstechnische Rückstellungen**

	Brutto		Anteile der Rückvers.		Für eigene Rechn.	
	31.12.2019	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2018
Prämienüberträge	-3'390'626	-3'886'014	2'384'385	2'945'004	-1'006'241	-941'010
Schadenrückstellungen	-25'356'564	-21'103'913	19'764'907	16'231'910	-5'591'657	-4'872'003
Sicherheits- und Schwankungsrückstellungen	-16'024'559	-14'315'063	0	0	-16'024'559	-14'315'063
Sonstige technische Rückstellungen	-3'241'554	-2'761'943	2'534'513	2'130'061	-707'041	-631'882
<b>Total</b>	<b>-48'013'303</b>	<b>-42'066'932</b>	<b>24'683'805</b>	<b>21'306'974</b>	<b>-23'329'497</b>	<b>-20'759'958</b>

(1)

**Immaterielle Anlagen**

Im Berichtsjahr wurden erstmalig selbst erarbeitete Werte für die Weiterentwicklung von Software bilanziert.

(2)

**Sonstige technische Rückstellungen**

In den sonstigen technischen Rückstellungen sind Rückstellungen für Schadenfreiheitsrabatte und Gewinnbeteiligungen enthalten.

(3)

**Sonstige Passiven**

In den sonstigen Passiven in Höhe von CHF 8'036'082 sind Verbindlichkeiten gegenüber Konzerngesellschaften im Umfang von CHF 7'259'762, Versicherungssteuer-Verbindlichkeiten in Höhe von CHF 182'667, MWST-Verbindlichkeiten in Höhe von CHF 35'947, allgemeine Steuerverbindlichkeiten in der Höhe von CHF 447'246 sowie übrige Verbindlichkeiten über CHF 110'460 enthalten.

(4)

**Verbindungskonto zur Muttergesellschaft**

	2019	2018	Delta in %
Verbindungskonto zur Muttergesellschaft - Anfangsbestand per 01.01.	25'938'902	23'073'366	12.4%
- davon Dotationskapital	4'700'000	4'700'000	0.0%
- davon Gewinnvortrag per 01.01.	18'373'366	15'416'346	19.2%
Zuweisung Gewinn (+) / Verlust (-) des Vorjahres	2'865'536	2'957'020	-3.1%
Kapitalzufluss von Muttergesellschaft	0	0	0.0%
Kapitalabfluss zur Muttergesellschaft	0	0	0.0%
Jahresgewinn (+) / Jahresverlust (-) Geschäftsjahr	4'242'552	2'865'536	48.1%
<b>Verbindungskonto zur Muttergesellschaft - Endbestand per 31.12.</b>	<b>30'181'454</b>	<b>25'938'902</b>	<b>16.4%</b>

(5)

**Erläuterungen zur Erfolgsrechnung****Veränderung der versicherungstechn. Rückst.**

	Brutto		Anteile der Rückvers.		Für eigene Rechn.	
	2019	2018	2019	2018	2019	2018
Veränderung der Prämienüberträge	-480'755	331'820	522'832	-20'586	42'077	311'234
Schadenrückstellungen	4'288'121	-1'650'967	-3'569'027	1'595'051	719'093	-55'916
Veränderung der Sicherheits- und Schwankungsrückstellungen	1'709'496	2'652'750	0	0	1'709'496	2'652'750
Veränderung der sonstige technische Rückstellungen	486'389	-803'870	-408'197	681'472	78'192	-122'398
<b>Total</b>	<b>6'003'251</b>	<b>529'732</b>	<b>-3'454'393</b>	<b>2'255'938</b>	<b>2'548'858</b>	<b>2'785'670</b>

(6)

(7)

(9)

(10)

## ANHANG

			Ref. Nr.
<b>Erträge aus festverzinslichen Wertpapieren</b>			
	<b>2019</b>	<b>2018</b>	
Erträge	736'001	765'813	
Zuschreibungen	91'520	0	
Realisierte Gewinne	111'307	0	
<b>Total</b>	<b>938'829</b>	<b>765'813</b>	(11)
<b>Aufwendungen aus festverzinslichen Wertpapieren</b>			
	<b>2019</b>	<b>2018</b>	
Wertberichtigungen	-385'313	-394'683	
Realisierte Verluste	-10'885	0	
Verwaltungsaufwand für Kapitalanlagen	-101'966	-44'943	
<b>Total</b>	<b>-498'164</b>	<b>-439'626</b>	(12)
<b>Anteil Rückversicherer an Abschluss- und Verwaltungsaufwand</b>			
Die Position beinhaltet Erträge aus Rückversicherungsprovisionen, die ein Preiskorrektiv zur Deckung von anteiligen Betriebsaufwendungen der Euler Hermes, Brüssel, Zweigniederlassung Wallisellen als Erstversicherer darstellen. Die Rückversicherungsprovisionen werden auf Basis der zedierten Bruttoprämien erhoben.			(8)
<b>Ausserordentlicher Ertrag 2019</b>			
Im Berichtsjahr wurden nicht mehr werthaltigen Rückstellungen im Umfang von CHF 660'385 aufgelöst.			(13)
<b>Ausserordentlicher Aufwand 2019</b>			
Im Berichtsjahr wurden Zinsaufwendungen für Stempelsteuer-Verbindlichkeiten der Vorjahre im Umfang von CHF 2'041 belastet. Zusätzlich wurden im Geschäftsjahr 2018 erbrachte Dienstleistungen durch Euler Hermes Services Schweiz AG in Höhe von CHF 5'594 nachträglich verrechnet.			(14)
<b>Honorar Revisionstellen</b>			
Das Honorar der Revisionstelle für Revisionsdienstleistungen beträgt im Berichtsjahr CHF 22'000. Es wurden keine weiteren Dienstleistungen durch die Revisionstelle erbracht.			
<b>Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag</b>			
Es gab keine wesentlichen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag.			
<b>Vollzeitstellen</b>			
Die Euler Hermes SA, Brüssel, Zweigniederlassung Wallisellen beschäftigt keine eigenen Mitarbeiter. Die Vertragsverwaltungs- und Akquisitionsprozesse werden durch die Euler Hermes Services Schweiz AG abgewickelt, welche 45.4 Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt verzeichnet.			

Euler Hermes SA, Brüssel,  
Zweigniederlassung Wallisellen  
Wallisellen

Bericht der Revisionsstelle  
an den Generalbevollmächtigten  
zur Jahresrechnung 2019



# Bericht der Revisionsstelle

an den Generalbevollmächtigten der Euler Hermes SA, Brüssel,  
Zweigniederlassung Wallisellen

Wallisellen

## Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

Als staatlich beaufsichtigtes Revisionsunternehmen haben wir die beigelegte Jahresrechnung der Euler Hermes SA, Brüssel, Zweigniederlassung Wallisellen bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2019, der Erfolgsrechnung und dem Anhang für das an diesem Stichtag endende Geschäftsjahr nach Art. 28 Abs. 2 Versicherungsaufsichtsgesetz (VAG) sowie unter Einbezug der FINMA-Wegleitung „Erstellung und Prüfung der Jahresrechnung von Zweigniederlassungen ausländischer Versicherungsunternehmen (WNL)“ geprüft.

Die Jahresrechnung wurde vom Generalbevollmächtigten auf der Grundlage der Rechnungslegungsbestimmungen des Obligationenrechts und den Vorgaben des Aufsichtsrechts aufgestellt.

### Verantwortung des Generalbevollmächtigten

Der Generalbevollmächtigte ist verantwortlich für die Aufstellung dieser Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den Rechnungslegungsbestimmungen des Obligationenrechts, den Vorgaben des Aufsichtsrechts – insbesondere Finanzmarktaufsichtsgesetz (FINMAG), Versicherungsaufsichtsgesetz (VAG), Versicherungsaufsichtsverordnung (AVO) und Versicherungsaufsichtsverordnung FINMA (AVO-FINMA) sowie der FINMA-Wegleitung „Erstellung und Prüfung der Jahresrechnung von Zweigniederlassungen ausländischer Versicherungsunternehmen“ (WNL) – und für die internen Kontrollen, die der Generalbevollmächtigte als notwendig erachtet, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

### Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage unserer Prüfung ein Urteil über diese Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den aufsichtsrechtlichen Vorgaben nach Art. 28 Abs. 2 VAG und der WNL sowie mit den Schweizer Prüfungsstandards durchgeführt. Nach diesen Standards haben wir die beruflichen Verhaltensanforderungen einzuhalten und die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass hinreichende Sicherheit darüber erlangt wird, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Darstellungen ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen, um Prüfungsnachweise für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben zu erlangen. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst die Beurteilung der Risiken wesentlicher - beabsichtigter oder unbeabsichtigter - falscher Darstellungen in der Jahresrechnung ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das für die Aufstellung der Jahresrechnung relevante interne Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Zweigniederlassung abzugeben. Eine Prüfung umfasst auch die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden und der Vertretbarkeit der vom Generalbevollmächtigten ermittelten geschätzten Werte in der Rechnungslegung sowie die Beurteilung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

### Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung der Euler Hermes SA, Brüssel, Zweigniederlassung Wallisellen zum 31. Dezember 2019 in allen wesentlichen Belangen den Rechnungslegungsbestimmungen des Obligationenrechts, den Vorgaben des Aufsichtsrechts (insbesondere FINMAG, VAG, AVO, AVO-FINMA) sowie der WNL.

---

*PricewaterhouseCoopers AG, Birchstrasse 160, Postfach, 8050 Zürich  
Telefon: +41 58 792 44 00, Telefax: +41 58 792 44 10, [www.pwc.ch](http://www.pwc.ch)*

PricewaterhouseCoopers AG ist Mitglied eines globalen Netzwerks von rechtlich selbständigen und voneinander unabhängigen Gesellschaften.

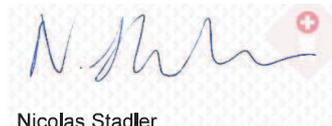
### Rechnungslegungsgrundlage

Ohne unser Prüfungsurteil zu modifizieren, machen wir darauf aufmerksam, dass die Jahresrechnung der Euler Hermes SA, Brüssel, Zweigniederlassung Wallisellen auf den vorgenannten Grundlagen erstellt wurde. Die Jahresrechnung wurde aufgestellt, um den Anforderungen des Art. 25 Abs. 4 VAG zu entsprechen. Folglich ist diese Jahresrechnung möglicherweise für einen anderen Zweck nicht geeignet.

PricewaterhouseCoopers AG



Enrico Strozzi  
Revisionsexperte  
Leitender Revisor



Nicolas Stadler  
Revisionsexperte

Zürich, 24. April 2020

Beilage:

- Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang)

**Bericht über die Finanzlage: Quantitative Vorlage  
"Unternehmenserfolg Solo NL"**

Währung: CHF oder Währung des Geschäftsberichtes  
Angaben in Millionen

	Total		Direktes Schweizer Geschäft														
	Vorjahr	Berichtsjahr	Unfall		Krankheit		Motorfahrzeug		Transport		Feuer, ES,		Allgemeine		Sonstige Zweige		
			Vorjahr	Berichtsjahr	Vorjahr	Berichtsjahr	Vorjahr	Berichtsjahr	Vorjahr	Berichtsjahr	Vorjahr	Berichtsjahr	Vorjahr	Berichtsjahr	Vorjahr	Berichtsjahr	
1	Bruttoprämie	45.4	45.8													45.4	45.8
2	Anteil Rückversicherer an Bruttoprämie	-37.3	-37.0													-37.3	-37.0
3	Prämie für eigene Rechnung (1 + 2)	8.1	8.8													8.1	8.8
4	Veränderung der Prämienüberträge	-0.3	0.5													-0.3	0.5
5	Anteil Rückversicherer an Veränderung der Prämienüberträge	0.0	-0.5													0.0	-0.5
6	Verdiente Prämien für eigene Rechnung (3 + 4 + 5)	7.8	8.7													7.8	8.7
7	Sonstige Erträge aus dem Versicherungsgeschäft	0.2	0.2													0.2	0.2
8	<b>Total Erträge aus dem versicherungstechnischen Geschäft (6 + 7)</b>	8.0	9.0													8.0	9.0
9	Zahlungen für Versicherungsfälle brutto	-11.0	-14.9													-11.0	-14.9
10	Anteil Rückversicherer an Zahlungen für Versicherungsfälle	8.3	12.7													8.3	12.7
11	Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen	1.7	-4.3													1.7	-4.3
12	Anteil Rückversicherer an Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen	-1.6	3.6													-1.6	3.6
13	Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen für anteilgebundene Lebensversicherung																
14	<b>Aufwendungen für Versicherungsfälle für eigene Rechnung (9 + 10 + 11 + 12 + 13)</b>	-2.7	-2.9													-2.7	-2.9
15	Abschluss- und Verwaltungsaufwand	-11.4	-11.6													-11.4	-11.6
16	Anteil Rückversicherer an Abschluss und Verwaltungsaufwand	12.3	12.8													12.3	12.8
17	Abschluss- und Verwaltungsaufwand für eigene Rechnung (15 + 16)	0.8	1.2													0.8	1.2
18	Sonstige versicherungstechnische Aufwendungen für eigene Rechnung	-3.1	-2.5													-3.1	-2.5
19	<b>Total Aufwendungen aus dem versicherungstechnischen Geschäft (14 + 17 + 18) (nur für Schadenversicherung)</b>	-4.9	-4.2													-4.9	-4.2
20	Erträge aus Kapitalanlagen	0.9	0.8														
21	Aufwendungen für Kapitalanlagen	-0.7	-0.4														
22	<b>Kapitalanlagenergebnis (20 + 21)</b>	0.2	0.3														
23	Kapital- und Zinserfolg aus anteilgebundener Lebensversicherung	0.0	0.0														
24	Sonstige finanzielle Erträge	0.8	3.8														
25	Sonstige finanzielle Aufwendungen	-1.3	-3.9														
26	<b>Operatives Ergebnis (8 + 14 + 17 + 18 + 22 + 23 + 24 + 25)</b>	1.7	3.3														
27	Zinsaufwendungen für verzinsliche Verbindlichkeiten	0.0	0.0														
28	Sonstige Erträge	0.0	0.0														
29	Sonstige Aufwendungen	0.0	0.0														
30	Ausserordentlicher Ertrag/Aufwand	2.0	0.3														
31	<b>Gewinn / Verlust vor Steuern (26 + 27 + 28 + 29 + 30)</b>	3.7	3.6														
32	Direkte Steuern	-0.8	-0.8														
33	<b>Gewinn / Verlust (31 + 32)</b>	3.0	2.9														

